



4. Border

Beim Border handelt es sich um eine glattbefiederte Kanariensrasse, die in England erzüchtet wurde. Die Hauptmerkmale sind ein gut proportionierter Körper, ein leuchtendes, seidiges Gefieder in gleichmäßiger Ausfärbung und eine elegante Haltung. Der Border ist in allen Kanariensfarben, einschließlich der Schecken, außer in rot, zugelassen.

Bewertungsskala	Haltung und Bewegung	15 Punkte
	Körper	15 Punkte
	Farbe	15 Punkte
	Kopf, Hals	10 Punkte
	Flügel	10 Punkte
	Gefieder	10 Punkte
	Kondition	10 Punkte
	Beine und Füße	5 Punkte
	Schwanz	5 Punkte
	Größe	<u>5 Punkte</u>
		100 Punkte

Haltung

Der Border bewegt sich elegant bei aufrechter Haltung.

Körper

Die Brust-/Bauchlinie ist voll, jedoch elegant gerundet. Der Rücken ist voll und gut gewölbt

Farbe

Die Farbe ist gleichmäßig, satt und leuchtend.

Kopf, Hals

Der Kopf ist hochgerundet und in der Größe zum Körper passend. Die Augen sitzen im Zentrum des Kopfes, auf der imaginären Linie liegend, die durch den Ober- und Unterschnabel geht. Ein wesentliches Rassemerkmal ist eine deutliche Einschnürung am Hals. Hierdurch wirkt der Kopf vom Körper abgesetzt. Der Schnabel ist kurz und kegelförmig.

Flügel

Die Flügel liegen gut an ohne sich zu kreuzen.

Gefieder

Das Gefieder ist seidig und liegt glatt an.

Kondition

Der Vogel zeigt sich in guter Kondition und Käfiggewöhnung.

Beine und Füße

Die feingeschuppten Beine und Füße stehen mit den übrigen Körperproportionen im Einklang. Die Schenkel sind sichtbar.

Schwanz

Der Schwanz ist in der Länge proportional zum Körper passend. Er ist schmal und leicht eingekerbt.

Größe

Die Größe beträgt 14,6 cm